

Circus Monti 2025

Die Geschichte

Die Anfänge des Circus Monti reichen weit zurück – bis in die Kindheit von Guido Muntwyler, dem späteren Clown Monti. Schon als Kind liebte er den Circus und vor allem die Clowns über alles. Dass er Kurse für Kinder mit Clown Pello organisierte, war eine logische Folge. Dieser Clown Pello sagte ihm: «Du solltest mit deinen Kindern Circus machen.» Die Idee liess Monti nicht mehr los und so nahm die Geschichte des Circus Monti ihren Lauf.

Nach Gastauftritten im und drei Tournéen mit dem Circus Olympia hat Guido Muntwyler mit seiner Familie den Circus Monti gegründet. **Am 12. März 1985 wurde in Wohlen die erste Première** gefeiert.

Von Anfang an vermochte der Circus Monti sein Publikum mit seinem gepflegten Erscheinungsbild und seinen interessanten, stets neuen und anderen Programmen zu begeistern.

Mit den Zuschauerzahlen sind auch der Circusbetrieb, die Anzahl Mitarbeiter und die Grösse des Wagenparkes stetig gewachsen. Hingegen ist die Kapazität des Chapiteau' unverändert geblieben (rund 750 Plätze).

Zwei Programme (1998 und 2000) wurden mit dem **Prix Walo** ausgezeichnet. 2013 ist dem Circus Monti der **Schweizer Innovationspreis der KTV ATP** (heute «t. Theaterschaffen Schweiz») verliehen worden. Von höchster offizieller Stelle – dem Bundesamt für Kultur (BAK) – erhält der Circus Monti einen **Schweizer Preis Darstellende Künste 2023**. Damit wurde Montis Mut zur Eigenständigkeit wie auch die stetige Innovation der Programmkonzepte von offizieller kultureller Seite gewürdigt.

Mit den Zuschauerzahlen sind auch der Circusbetrieb, die Anzahl Mitarbeitende und die Grösse des Wagenparkes stetig gewachsen. Ein Winterquartier ist 1991 gebaut und 2013/2014 wesentlich erweitert worden. Während die Kapazität des Chapiteau' beinahe unverändert geblieben ist (aktuell 750 Plätze), hat sich die Anzahl Gastspielorte von 100 um mehr als die Hälfte auf 44 (2014) reduziert. Mit der auf vier Monate verkürzten Tournée macht der Circus Monti seit 2015 nur noch in rund zehn Städten Halt.

Seit 2015 öffnet jeweils im November und Dezember im erweiterten Winterquartier **Monti's Variété** seine Tore. Seit 2021 gehen im Frühsommer in Wohlen AG **Monti's Kulturtage** über die Bühne. Beide Projekte entwickeln sich vielversprechend. Durch die Übernahme einer Zeltvermietungsfirma 2015 stiess der Circus Monti mit über 45 Zelten in beinahe allen Formen, Farben und Grössen zu den führenden **Circuszeltvermietungen** Europas vor.

Aus dem Kleincircus wurde ein mittelgrosses Unternehmen, das in der Deutschschweizer Kulturszene einen wichtigen, wegweisenden Platz eingenommen hat.

Meilensteine

1985

Der Circus Monti startet auf seine erste Saison, nach einer Vorbereitungszeit von nur wenigen Monaten.

1992

Die Familie Muntwyler wagt erstmals bei der Programmgestaltung einen neuen Weg einzuschlagen und verbindet Circus mit Theater. Das Puppentheater Bleisch bildet den roten Faden.

1994

Am 11. März feiert der Circus Monti zum zehnten Mal Première. Elf Montis sind in der Manege vereint. Adrian Meyer und Thomy Truttmann führen Regie.

1998/1999

Clown Dimitri führt, zusammen mit Tochter Masha, Regie. Mit dem Programm «ZirKuss» rund um die beiden Dynastien Hochnez und Strepenati gewinnt der Circus Monti den **Prix Walo**; dies als erster Circus überhaupt.

2025 – Circus Monti: Die Geschichte

Circus Monti AG • Familie Muntwyler • Wilstrasse 71 • CH-5610 Wohlen
Medienbüro • Tel. +41 (0)33 671 09 04 • www.circus-monti.ch/presse

C I R C U S **MONTI**

2000

Eine zauberhafte Geschichte rund um einen Drachen bildet den roten Faden. Mark Wetter führt Regie. Zum zweiten Mal wird ein Programm mit dem **Prix Walo** ausgezeichnet.

2006

Das erste Mal dient eine Theaterkulisse, ein mediterranes Städtchen, als Artisteneingang. Die Manege wird zur Piazza – zur «Piazza Monti» (Konzept und Regie: Didi Sommer und Cécile Steck (Comedia Zap)).

2009

Das 25. Programm «Grand Hotel Monti» erzählt die Geschichte eines etwas in die Jahre gekommenen Grand Hotels, dessen Belegschaft um die 5 Sterne kämpft (Konzept und Regie: Comedia Zap).

2010

Das erste Mal gastiert der Circus Monti während knapp 4 Wochen ausserhalb der Landesgrenzen: in Deutschland in Freiburg i. Brsg.

2012

Das Programm «kopfüber!» (Konzept und Regie: Schang Meier und Andreas Muntwyler) lockt so viele Zuschauerinnen und Zuschauer ins Zelt wie schon lange kein Programm mehr.

2013

Der Circus Monti wird mit dem **Schweizer Innovationspreis der KTV ATP** (heute «t. Theaterschaffen Schweiz») ausgezeichnet. Diese Anerkennung wird erstmals einem Circus verliehen. Mit dem offiziellen Spatenstich am 17. Juni wird in Wohlen AG mit der Erweiterung des Winterquartiers begonnen.

2014

Auf der 30. Tournée lässt das Artistenensemble – und die Kapelle Sorelle – in der Inszenierung «bonjour la vie!» das Universum der heutigen Bohemiens aufleben und erzählt deren Geschichten.

2015

Es stehen wichtige Veränderungen an: Per Januar 2015 übernimmt die Circus Monti AG die Zirkus und Zeltvermietung Alfredo Nock AG. Mit über 45 Circuszelten gehört der Circus Monti damit zu den führenden **Circuszeltvermietungen** Europas.

Die **Tournée** wird erstmals erst im August gestartet und führt den Circus während rund vier Monaten durch neun Schweizer Städte. Im Dezember finden im Winterquartier in Wohlen erstmals fünf öffentliche Vorstellungen von **Monti's Variété** statt.

2017

Nach drei Jahren mit den drei Standbeinen Circus – Variété – Zeltvermietung kann eine positive Bilanz gezogen werden: Die Bereiche entwickeln sich erfreulich. Hervorzuheben gilt es insbesondere die Zuschauerzahlen beim Circus wie auch bei Monti's Variété.

2018

Ein fabrikneues Bogenmastenzelt verspricht freie Sicht in die Manege von allen Plätzen. Möglich machen dies zwei Bogenmasten ausserhalb der Zelthülle. So kann auf sichtbehindernde Masten im Zeltinnern verzichtet werden. Die Inszenierung «Villa Monti» erzählt Geschichten des Zusammenlebens in einer Wohngemeinschaft.

2019

Mit «Jour de fête» startet der Circus Monti am 9. August auf seine 35. Tournée. Die Inszenierung spielt auf einem Jahrmarkt – mit einem grossen Riesenrad als Bühnenbild (Konzept und Regie: Andreas Manz & Bernard Stöckli).

2025 – Circus Monti: Die Geschichte

Circus Monti AG • Familie Muntwyler • Wilstrasse 71 • CH-5610 Wohlen
Medienbüro • Tel. +41 (0)33 671 09 04 • www.circus-monti.ch/presse

C I R C U S M O N T I

2020

Nach einem sehr erfolgreichen 2019 wird 2020 zu einem ungewöhnlichen und äusserst herausfordernden Jahr für den Circus Monti. Alle Bereiche sind von der Covid-19-Pandemie stark betroffen:

Die Circustournée wie auch Monti's Variété werden um ein Jahr verschoben, im Bereich Zeltvermietung werden alle Aufträge bis auf weiteres abgesagt oder auf später verlegt.

2021

Der Circus Monti geht wieder auf Tournée. Die Inszenierung «Cirque je t'aime!» ist ein Aufruf, die eigenen Träume zu verwirklichen, an sich selbst zu glauben und seiner Berufung zu folgen. Es kann von einer sehr erfolgreichen Tournée gesprochen werden.

Zum ersten Mal finden im Mai im Winterquartier in Wohlen **Monti's Kulturtage** statt.

2022

Die Magie und die Dimensionen der Wüste, Sanddünen, warmes Licht, mystische Farben und einzigartige Wüstenblumen bilden den faszinierenden Rahmen des 37. Monti-Programmes «Contre vents et marées». Ideen und Gedanken erhalten freien Lauf, wenn das Ensemble in die endlose Weite der Wüste aufbricht, das Publikum in eine Welt voller Geheimnisse, Zauber und Herausforderungen entführt und sich gegen Wind und Wetter – oder eben *contre vents et marées* – behauptet.

Dem schwierigen Umfeld zum Trotz – der Name der Inszenierung war gewissmassen Programm – war der Publikumsaufmarsch während der ganzen Tournée sehr erfreulich. In beinahe allen Gastspielorten konnten die Besucherzahlen des Vorjahres übertroffen werden. In Bern konnte gar ein neuer Rekord aufgestellt werden: Es kann von einer **sehr erfolgreichen Tournée** gesprochen werden.

Im Juli 2022 ist eine neue Zuschauertribüne eingetroffen. Mit 750 Schalensitzen hat diese das Gradin aus dem Jahr 2008 ersetzt und sorgt seither für spürbar mehr Komfort.

2023

Die Manege verwandelt sich in ein fantastisches Künstleratelier. Bezaubernde Bilderwelten erwachen in der neuen Inszenierung «et Voilà!» zum Leben. Faszinierende artistische Künste tauchen in jede erdenkliche Farbe und sorgen für atemberaubende Momente. Inspirierende Choreographien begeistern, wunderbare Melodien verleiten zum Träumen. Kurz: Die Lebensfreude wird von der Muse geküsst.

Der Publikumsaufmarsch war während der ganzen Tournée sehr erfreulich und es kann von einer der erfolgreichsten Tournées der jüngeren Monti-Geschichte gesprochen werden.

Ein Highlight war bestimmt die Auszeichnung durch das Bundesamt für Kultur (BAK) mit einem **Schweizer Preis Darstellende Künste 2023**. In Anwesenheit von Bundespräsident Alain Berset und im Rahmen der Swiss Performing Arts Awards im LAC in Lugano durfte die Familie Muntwyler im Oktober diese Auszeichnung von höchster offizieller Stelle entgegennehmen.

2024

Am 9. August startet die Tournée «40 Jahre Circus Monti» mit der neuen Inszenierung «Weil wir fliegen können!». Der Name der Inszenierung wurde gewissmassen zum Programm: Die Jubiläumstournée verlief betreffend dem Publikumsaufmarsch äusserst erfreulich und wird zu einem rekordverdächtigen Höhenflug.

2025

Am 8. August startet die Tournée «Bric Brac».

2025 – Circus Monti: Die Geschichte

Circus Monti AG • Familie Muntwyler • Wilstrasse 71 • CH-5610 Wohlen
Medienbüro • Tel. +41 (0)33 671 09 04 • www.circus-monti.ch/presse